

Matthias Schneider  
Franz-Roscher-Straße 27  
96224 Burgkunstadt  
Tel. Nr.: 09572 / 386863

**Sport: Zusätzliche Aufwertung des „REGIOMED Main Triathlons“: Veranstaltung am Pfingstsonntag ist gleichzeitig Internationale Deutsche Meisterschaft im Para-Triathlon / „Menschen miteinander verbinden!“**

Strössendorf. Auch unter neuem Namen gestaltete sich der „REGIOMED Main Triathlon“ bei seiner Premiere im vergangenen Jahr aufgrund seines seit 20 Jahren bewährten Konzepts und seines breit aufgestellten Organisationsteams als ein toller Erfolg und untermauerte damit seinen Ruf als regionales Aushängeschild für den Triathlon-Sport. In diesem Jahr erhält die Veranstaltung eine weitere Aufwertung: Wenn am Pfingstsonntag, den 28. Mai 2023, der Startschuss am Altenkunstadter Bootshaus fällt, werden dabei auch erstmalig die Internationalen Deutschen Meisterschaften im Para-Triathlon am Obermain ausgetragen.

„Menschen miteinander verbinden – das war seit jeher ein Kerngedanke des Triathlons am Obermain. Mit dem Ausrichten der Internationalen Deutschen Meisterschaften im Para-Triathlon gehen wir hierbei den nächsten Schritt“, erläutert Organisationsleiter Helmut Dorsch die Entscheidung des Veranstalters vom TV Strössendorf unter dem Vorsitz von Saskia Rühr, den circa 40 hierbei erwarteten Athletinnen und Athleten mit körperlichem Handicap einen angemessenen Austragungsort zur Verfügung zu stellen - wohlwissend, dass damit auch ein organisatorischer Mehraufwand verbunden ist. „Ich bin stolz, dass alle am „REGIOMED Main Triathlon“ beteiligten Personen die Möglichkeit und Chancen erkannt haben, die mit dem Ausrichten einer solchen Veranstaltung verbunden sind“, erklärt Helmut Dorsch. Im letzten Jahr hatte man die Bayerischen Meisterschaften ausgerichtet und dabei wie in den Vorjahren auch viel Lob seitens der Athleten erhalten.

Bei der Bewältigung der mit einer Internationalen Deutschen Meisterschaft verbundenen Herausforderungen kann sich Dorsch erneut auf das sowohl familiäre als auch professionelle Umfeld der Veranstaltung verlassen. Immerhin hat der Para-Triathlon zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen, wie beispielsweise auf der Schwimmstrecke, zur Folge. „Exemplarisch seien hier die örtliche Wasserwacht und die DLRG genannt, die diesen Mehraufwand sofort und bereitwillig in Kauf genommen haben“, so der Organisationsleiter, der seine Motivation, den Triathlon-Wettkampf am Obermain zu organisieren, vor allem aus dieser von Herzen kommenden Hilfsbereitschaft der vielen helfenden Hände zieht. „Die Zusammenarbeit verlief auch mit dem neuen Namensgeber der Veranstaltung im letzten Jahr überragend. Wir freuen uns riesig auf 2023!“, macht Helmut Dorsch aus seiner Vorfriede keinen Hehl und hofft dabei auf eine volle Teilnehmerliste. „Im letzten Jahr hatten wir aufgrund von Corona-Nachwehen im Vergleich zu den Vorjahren ein um 30 Prozent kleineres Teilnehmerfeld. In diesem Jahr sollten wir aber wieder an die Zahlen der Vorjahre herankommen.“

### **Verschiedene Formate**

Der „REGIOMED Main Triathlon“ findet in der olympischen Distanz statt: Nach 1500 Metern Schwimmen im Main und 40 Kilometern auf dem Fahrrad wird der Hauptwettbewerb mit der zehn Kilometer langen Laufstrecke in Richtung Weismainer Marktplatz beendet. „Für viele Hobbysportler stellt diese Distanz aber oft eine zu große Herausforderung dar“, erläutert Helmut Dorsch. Deshalb öffnet der Veranstalter die Tore zum „REGIOMED Main Triathlon“ auch für diejenigen, die sich der „Volksdistanz“ mit 500 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren und sieben Kilometer langer Laufstrecke stellen wollen. „Darüber hinaus kann sich jeder innerhalb der ebenfalls angebotenen Staffelwertung die drei Disziplinen beispielsweise mit seinen Freunden, Trainingspartnern, Arbeits- oder Mannschaftskollegen aufteilen“, so Dorsch weiter.

### **Breites Teilnehmerfeld**

Bisher entwickelt sich die Zahl der Teilnehmer recht erfreulich. „Wir wissen, dass die meisten Anmeldungen in den kommenden Wochen einfliegen werden“, so Dorsch weiter, der natürlich auch hofft, neben den Menschen vor Ort vielleicht auch den einen oder anderen bekannten Namen der Triathlon-Szene begrüßen zu dürfen. Die Anmeldung ist online noch bis zum 25. Mai unter [www.regiomed-kliniken.de/maintriathlon](http://www.regiomed-kliniken.de/maintriathlon) möglich. Nachmeldungen werden aber auch noch am Wettkampftag bis 12 Uhr am Bootshaus entgegengenommen.

### **Professionelles Umfeld und familiäre Atmosphäre**

Belohnt wird das gesamte Teilnehmerfeld durch die prächtige Stimmung, die neben der Strecke herrscht. Dies gilt sowohl für den Startbereich am Altenkunstadter Bootshaus als auch für den Zieleinlauf in Weismain und den Altenkunstadter Verkehrskreisel zwischen Katholischer Kirche und Grundschule. Immerhin passieren die Radfahrer diese Schlüsselstelle auf dem 10 Kilometer langen Rundkurs von Altenkunstadt über Baiersdorf-Weismain-Baiersdorf-Prügel zwei- beziehungsweise viermal. Dabei lassen sich die Triathleten bei selektiver Streckenführung nur allzu gerne durch die lautstarke Anfeuerung der Zuschauer beflügeln.

Vor der Radstrecke steht das 1,5 Kilometer beziehungsweise 500 Meter lange Schwimmen im Main an. Die abschließende Laufstrecke führt über die Flutmulde Richtung Röhrig und von hier aus über den Fahrradweg nach Weismain. Die Teilnehmer des Volkstriathlons müssen dabei die Schleife nach Erlach nicht in Angriff nehmen. Der Zieleinlauf wartet für alle aber am Weismainer Marktplatz.

### **Gemeinschaftsprojekt am Obermain**

Hauptverantwortlich für die weit über die Region bekannte familiäre Atmosphäre des Triathlons am Obermain sind die zahlreichen Helferinnen und Helfer auf und abseits der Strecke. „Ohne die Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehren aus dem kommunalen Dreieck, des BRK, der DLRG, der Wasserwacht, der Malteser und der vielen helfenden Vereine wäre diese Veranstaltung nicht möglich“, erläutert der Organisationsleiter. Und auch der FC Altenkunstadt stellt seit jeher sein Gelände am Bootshaus zur Verfügung und ist hier auch für die Bewirtung zuständig. Der Skiverein Weismain übernimmt die Organisation im Zielbereich. „Es ist ein echtes Gemeinschaftsprojekt am Obermain, bei dem auch die drei Bürgermeister der beteiligten Kommunen große Unterstützung leisten!“, erläutert Helmut Dorsch, der auch den langjährigen Co-Sponsoren für deren Treue dankt.

## **Hauptsponsor REGIOMED**

„Gesundheit und Sport passen perfekt zusammen“, so REGIOMED Geschäftsführer Michael Musick. „Denn Sport sowie ein gesunder Lebensstil sind wesentliche Faktoren der Prävention von Erkrankungen. Unsere Kernleistung als regionaler Klinikverbund ist die Gesundheit in der gesamten Region zu sichern. Wir unterstützen die Erfolgsgeschichte des Triathlons am Obermain und freuen uns sehr auf spannende Wettkämpfe und eine tolle Veranstaltung.“

## **Startschuss**

Der Startschuss zum „REGIOMED Main Triathlon“ fällt am Pfingstsonntag für die Para-Triathleten bereits um 12.30 Uhr. Um 13 Uhr macht sich das Teilnehmerfeld des Volkstriathlons und der Staffeln auf den Weg. Um 13.30 Uhr folgen die Damen des Kurztriathlons und die Starter der Altersklasse ab 60. Um 13.45 Uhr steigen die Männer der Startgruppe 1 ins Wasser, gefolgt von den Männern der Startgruppe 2 um 13.50 Uhr. Weitere Informationen wie Zeitplanung und genaue Streckenprofile können unter der neu gestalteten Website [www.regiomed-kliniken.de/maintriathlon](http://www.regiomed-kliniken.de/maintriathlon) abgerufen werden.

-mts-

Bildunterschrift (Regiomed\_Triathlon\_2023\_AK\_01): Am 28. Juni 2023 kehrt im Rahmen des „REGIOMED Main Triathlon“ die Triathlon-Szene zurück an den Obermain. Das besondere Highlight der Veranstaltung sind dabei die erstmalig am Obermain ausgetragenen Internationalen Deutschen Meisterschaften im Para-Triathlon.  
Foto: Klaus Gagel

959 Wörter, 7.207 Zeichen (incl. Leerzeichen)